

NÜRNBERGER

GESPRÄCHE 1/2012

NÜRNBERGER

GESPRÄCHE 1/2012

Einladung
23. April 2012

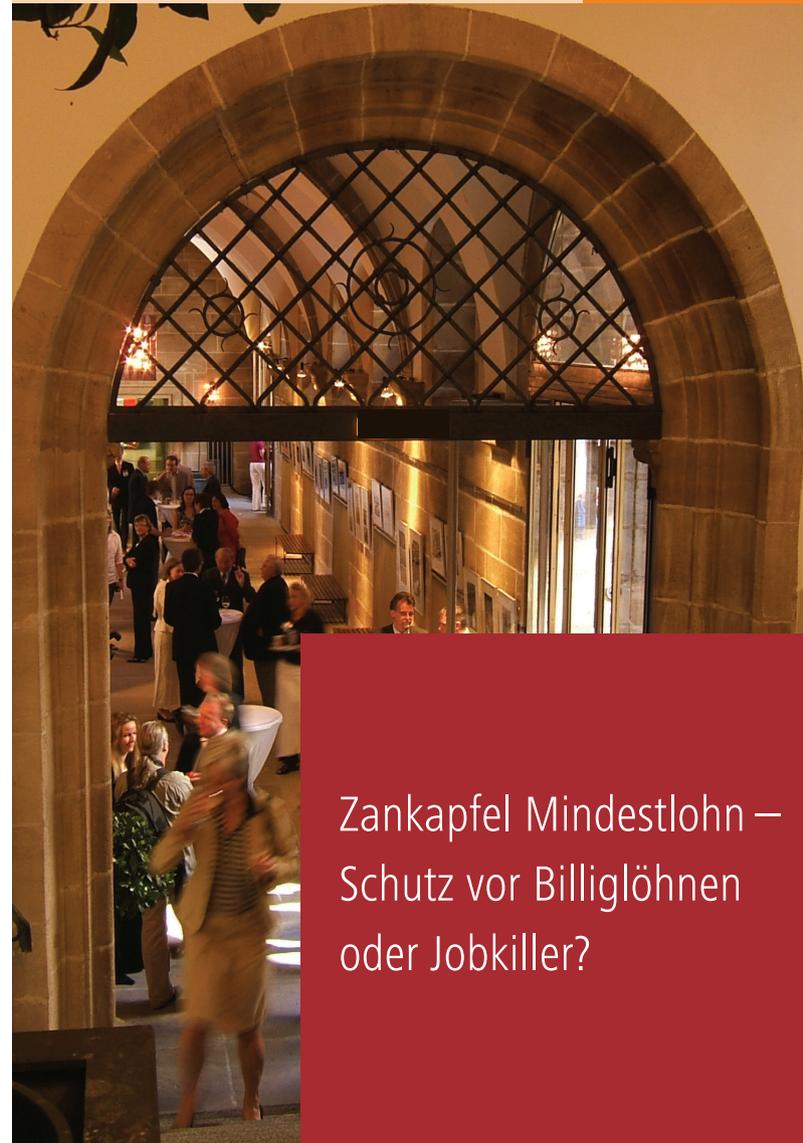
Die Veranstaltung steht
allen Interessenten offen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kontakt: martin.schludi@iab.de

Tagungsberichte zu den Nürnberger
Gesprächen finden Sie unter:
www.iab.de/veranstaltungen

Institut für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung
Die Forschungseinrichtung der
Bundesagentur für Arbeit



 **Bundesagentur
für Arbeit**



Zankapfel Mindestlohn –
Schutz vor Billiglöhnen
oder Jobkiller?

NÜRNBERGER

GESPRÄCHE 1/2012

Zankapfel Mindestlohn – Schutz vor Billiglöhnen oder Jobkiller?

In der Reihe „Nürnberger Gespräche“ diskutieren Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis aktuelle und drängende Probleme des Arbeitsmarktes.

Niedriglöhne sind auf dem Vormarsch. Die Verdienste von Geringqualifizierten sind seit der Wiedervereinigung real um über zehn Prozent geschrumpft, eine Trendwende ist nicht in Sicht. Auch die Gewerkschaften stehen der Entwicklung machtlos gegenüber, da die Tarifbindung und die Verhandlungsmacht der Arbeitnehmer in manchen Bereichen der Wirtschaft gering sind. Abhilfe könne nur ein allgemeiner gesetzlicher Mindestlohn schaffen, so dessen Verfechter. Unternehmen, die faire Löhne zahlen, würden bestraft. Die Kritiker halten dagegen: Mindestlöhne vernichteten Arbeitsplätze. Arbeit, so ihr Credo, sei in jedem Fall besser als Arbeitslosigkeit – auch bei geringer Entlohnung. Der Staat solle daher keinesfalls selbst Lohnuntergrenzen festlegen. Wir wollen diesen Argumenten mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft auf den Grund gehen.

Die Veranstaltung wird von der Bundesagentur für Arbeit, unter der Federführung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, und der Stadt Nürnberg ausgerichtet. Sie findet am Montag, den 23. April 2012, ab 18 Uhr im Historischen Rathausaal der Stadt Nürnberg, Rathausplatz 2, statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

■ Podiumsgespräch 18 bis 20 Uhr

Moderation

Claus Heinrich

ARD-Hauptstadtstudio

■ Diskutanten

Prof. Dr. Dr. h.c. Joachim Möller

Direktor des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg

Jörg Rohde

Arbeitsmarktpolitischer Sprecher der bayerischen FDP und Vizepräsident des bayerischen Landtags

Dr. Eberhard Sasse

Gründungsunternehmer des Dienstleisters Dr. Sasse AG

PD Dr. Hilmar Schneider

Direktor Arbeitsmarktpolitik am Institut zur Zukunft der Arbeit, Bonn

■ Nachgehakt – Fragen aus dem Publikum

■ Schlusswort

Dr. Ulrich Maly

Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

■ Imbiss 20 Uhr